

BENUTZERHANDBUCH

FDS-Schnittstelle

Version 24.01



Dräger Safety AG & Co. KGaA
Integrated Software Solutions (ISS)
Revalstraße 1
D - 23560 Lübeck
Tel: +49 (711) 721 99 – 57
Fax: +49 (451) 882 – 37 03
E-Mail: service.iss@draeger.com
www.draeger.com

Zusammenfassung:

Die Feuerwehr-Datenschnittstelle kurz FDS ist eine Verbindung zu anderen Programmen über eine ASCII-Datei. Zur Zeit wird nur die Übernahme von Einsatzdaten zur Einsatzabwicklung unterstützt.

Achtung: Dieses Dokument ist nur an den Adressaten gerichtet und darf Dritten nicht zugänglich gemacht werden.

Historie:

Anno 1999: Überarbeitung bezüglich Umstellung Florix DOS auf Florix Windows

Anno 2000: Änderung zur/von Version 21.10 FDS-Schnittstelle

- Parameter für Einsatzbestätigung war falsch dokumentiert, muss heißen EA_BSTG_DAT und EA_BSTG_ZEIT
- Neuer Parameter FZG_FMS_CODE_XX für Fahrzeugübernahme TA
- Bei Zeitwerten werden nur Stunde/Minute nach EA übernommen

07/2002: Anpassungen und Vergleich zu FDS vor 1999 (Florix DOS)

09/2002: zum besseren Verständnis: Feldtypen boolean, Zeit, Muss, Korrektur von Umlauten in Sektionennamen: ä→ae; ü→ue...

11/2002: Einsatzbestätigung und Einsatzende sind jetzt verschiedene Feldbezeichnungen möglich.

10/2004: ab Drägerware 21.10:

- längere Folgemeldungen durch weitere Aufsplittung möglich
- neuer optionaler Parameter Version in Sektion [FDS]

10/2005: ab Drägerware 22.01:

- zusätzliche Angabe Objektname möglich, siehe [Einsatzort]

Inhalt

1	Feuerwehr-Datenschnittstelle.....	4
1.1	Einleitung.....	4
1.2	Einsatzgebiet.....	4
1.3	Schnittstellenbeschreibung	4
1.3.2	Verwendete Formate.....	5
1.3.3	Beispiel.....	5
1.4	Unterstützte Übertragungsmedien	6
1.5	Ablauf bei Import/Export mit FDS.....	6
1.5.1	Voraussetzungen an die Erstellung der FDS-Datei.....	6
1.6	Erklärung der Feldtypenabkürzungen	6
1.6.1	[Einsatzdaten].....	12
1.6.2	[EINSATZORT]	14
1.6.3	[MELDENDEPERSON]	14
1.6.4	[KEINEINSATZ].....	14
1.6.5	[SONSTIGE DATEN]	14
1.6.6	[ALARMIERUNG]	14
1.6.7	[RUECKMELDUNG].....	14
1.6.8	[ZUSTANDSMELDUNG].....	15
1.6.9	[LAGEMELDUNG].....	15
1.6.10	[RETTUNGEN].....	15
1.6.11	[FAHRZEUGE]	15
1.6.12	[KFZPERSONEN] keine Freigabe!!	15
1.6.13	[PERSONEN] keine Freigabe!!	15
1.6.14	[TAGA].....	15
1.6.15	[TAMA]	15
1.6.16	[TAAU].....	15
1.6.17	[OBJEKTDATEN]	15
1.6.18	[Wetter].....	24
1.6.19	[BEHINDERUNGEN].....	25
1.6.20	[GEFAHRSTOFFE]	25

1 Feuerwehr-Datenschnittstelle

1.1 Einleitung

Die Drägerware Feuerwehr-Datenschnittstelle kurz FDS stellt eine Schnittstelle zur Übernahme von Einsatzdaten z.B. eines Leitstellensystems über ASCII-Dateien dar.

Das Leitstellensystem erstellt die FDS-Datei aus den im Leitstellensystem zum Einsatz erfassten Daten und stellt diese Datei in einem Verzeichnis, auf welches die Drägerware Einsatzabwicklung Zugriff hat ab.

1.2 Einsatzgebiet

- ⇒ Modemalarmierung durch eine Leitstelle (auto).
- ⇒ Manuelle Übernahme von Einsatzdaten aus der Leitstelle.

1.3 Schnittstellenbeschreibung

1.3.1 Die FDS-Datei

Die FDS-Datei ist eine Windows-Textdatei (aufgebaut wie eine INI-Datei) mit der Endung „.FDS“
Zum Beispiel „20020715.FDS“.

Die Datei besteht inhaltlich aus einem Dateikopf (→1.3.1.1 [Kopf](#)) und den eigentlichen Austauschinformationen (→1.3.1.2 [Inhalt](#)).

Generell: Es gelten die Regeln einer Windows-INI-Datei
max. Dateigröße: 64k

Dateiaufbau: Kopf-Block
Inhalt-Block

Zeilenaufbau:

[Abschnitt bzw. Sektion] z.B. [FDS] oder [EINSATZDATEN] Für die Beschreibung nachfolgender Inhalte

oder

Feldbezeichnung + Trennzeichen + Feldinhalt

Feldbezeichnung: max. 30 Zeichen einschließlich Leerzeichen
Nicht unterstützte Feldbezeichnungen werden ohne weiteren Hinweis ignoriert.

Trennzeichen: '='

Eine Zeile darf maximal 128 Zeichen beinhalten (einschließlich Leerzeichen).

Groß- und Kleinschreibung werden bei der Feldbezeichnung nicht beachtet. Leerzeichen zwischen Feldbezeichnung und Trennzeichen, sowie zwischen Trennzeichen und Feldinhalt, werden nicht beachtet.

Querverweis: → Verwendete Formate; → Beispiel

[FDS]

Version=1.10
Datum=20.09.2001
Zeit=09:17:39
Inhalt=Einsatz

[Einsatzdaten]

EA_EREIGNIS=Einsatzbericht
EI_V_DAT=20.09.2001
EI_V_ZEIT=07:57:44
EA_BSTG_DAT=20.09.2001
EA_BSTG_ZEIT=07:58:11

...

[Einsatzort]

DB1_EI_STRASSE=UNTERDORF
DB1_EI_HAUSNR=41

...

1.3.1.1 Kopf

Der Kopf beinhaltet eine optionale Versionsangabe die mit Drägerware 21.10 eingeführt wurde und für Versionsprüfungen der FDS Datei in späteren Versionen reserviert ist, den Zeitpunkt der Dateierstellung, den Importtyp (zur Zeit nur Einsatz) und falls später erforderlich weitere Informationen.

Format:

[FDS]

<Version: [versionsnummer]> Anmerkung: eingeführt mit 21.10, optional. [Zulässige Werte fehlende oder 1.10]

Datum: TT.MM.JJJJ (Datum)

Zeit: HH:MM<:SS> (Zeit)

Inhalt: z.B.: Einsatz

1.3.1.2 Inhalt

Der Inhaltsblock beinhaltet den eigentlichen Datenaustausch. Es besteht die Möglichkeit, die Daten eines Einsatzes, wie in diesem Dokument beschrieben, in einer Datei von einer Leitstelle zu Drägerware zu übertragen.

Format:

[EINSATZDATEN]

danach die Daten eines Einsatzes

Unterstützte Feldbezeichnungen sind in der folgenden Tabelle aufgeführt.

Lage_Meld_YX: Werden komplett überschrieben, d.h. beim Modifizieren durch FDS werden die alten gelöscht und die Importierten eingetragen.

1.3.2 Verwendete Formate

Datumsformat: TT.MM.JJJJ Trennzeichen TT.MM.JJJJ ':' oder '.'

Zeitformat: HH.MM<.SS> Trennzeichen HH.MM ':' oder '.',
fehlende Sekunden werden um :00 erweitert
von 00:00 bis 23:59

char: Ist der Eintrag länger, so werden die Nachstellen einfach abgeschnitten

number: Ist der Eintrag länger, so wird der Eintrag **nicht** übernommen

boolean: Zeichenvorrat: 1/0; J/N; ist der Eintrag nicht im Zeichenvorrat, so wird er nicht übernommen.

1=J=Ja=true

0=N=Nein=false

XX: z.B. FZG_Typ_XX: 1 bis 99

1.3.3 Beispiel

[FDS]

Version=1.10

Datum=28.01.1996

Zeit=23.59

wird 23:59:00

Inhalt= Einsatz

[Einsatzdaten]

LST_EINSATZNR=1010900586

erster Einsatz in dieser Datei

EI_V_ZEIT=15.23

EI_V_DAT=28.01.1996

SoEinFeld= gibt es gar nicht

dieser Eintrag wird ignoriert

...

1.4 Unterstützte Übertragungsmedien

FDS-Datei über Z-Modem
FDS-Datei auf Diskette
FDS-Datei auf Festplatte
FDS-Datei auf Netzwerklaufwerk

1.5 Ablauf bei Import/Export mit FDS

1.5.1 Voraussetzungen an die Erstellung der FDS-Datei

- ⇒ Die FDS-Datei muss mit einem systemweit eindeutigen und einmaligen Namen erstellt werden, d.h. eine FDS-Datei kann nur einmal mit diesem Namen übernommen werden.
- ⇒ Die Dateiendung der FDS-Datei muss FDS sein (z.B. 200110301815001.fds)
- ⇒ Für jeden Einsatz muss eine eigene Datei erstellt und übertragen werden.

1.6 Erklärung der Feldtypenabkürzungen

Bei mehrfachen Nennungen beginnt die Aufzählung, welche in der Tabelle mit X indiziert wird, bei der Zahl 1. Bsp.:

```
[Alarmierung]
ALARM_DAT_1 = 13.05.1999
ALARM_ZEIT_1 = 12:15
ALARM_UEBER_1 = M212
ALARM_BESCHR_1 = Schleife1
ALARM_DAT_2 = 13.05.1999
ALARM_ZEIT_2 = 12:18
ALARM_UEBER_2 = M213
ALARM_BESCHR_2 = Schleife1
```

Bei der Eingabe der TA-Daten ist zu berücksichtigen, dass Geräte und Materialien die nicht auf einem Fahrzeug verladen sind, aber dennoch an den Einsatzort gebracht werden, als Funkrufname den Namen „_NO_NAME_“ enthalten müssen.

```
[TAGA] → Technische Ausstattung Geräte allgemein
K_PF_1 = 1
G_ART_1 = LöschgeräteFeuerlöscher PG 6 H
G_TYP_1 =
G_COUNT_1 = 5
G_ID_1 = 112
G_H_1 = 1
G_MIN_1 = 5
FUNKRUFNAME_1 = _NO_NAME_
K_PF_2 = 1
G_ART_2 = LöschgeräteFeuerlöscher PG 6 H
G_TYP_2 =
G_COUNT_2 = 5
G_ID_2 = 113
G_H_2 = 1
G_MIN_2 = 5
FUNKRUFNAME_2 = Florian1
```

Abkürzung	Typisierung
A	Alphanumerische Werte

B	Boolean (0 False / 1 True)
D	Datum
T	Zeitfeld
N	Numerische Werte
1-1	Einfacheintrag
1-n	Mehrfacher Eintrag
Muss	Eintrag muss vorhanden sein – ansonsten keine Übernahme

- **Achtung:** In früheren FDS-Dateien wurde keine Gruppierung durch Sektionen vorgenommen.
- Der Wertebereich kann gegebenenfalls von dem Anwender (Empfänger) hinterlegten Benutzer-
menüs variieren.

z.B. [Geschaedigter]

Anrede = ANREDE_XX

[Eigentuemmer]

Anrede = ANREDE_XX

Sektionsname	Hilfstext zum Verständnis der Feldnamen	Feldname	Feldtyp	Feldlänge	Einzel- Mehrfacheintrag	Früher (DOS)
[Einsatzdaten]					1-1	
	Ereignis	EA_EREIGNIS	A	37		
	Beginn Datum	EI_V_DAT	D			Annahme_D
	Beginn Uhrzeit	EI_V_ZEIT	T	8		Annahme_Z
	Bestätigung Datum	EA_BSTG_DAT oder EI_BSTG_DAT oder EA_B_DAT	D			BestAtigung_D
	Bestätigung Uhrzeit	EA_BSTG_ZEIT oder EI_BSTG_ZEIT oder EA_B_ZEIT	T	8		BestAtigung_Z
	Ende Datum	EI_B_DAT oder EI_E_DAT	D			Ende_D
	Ende Uhrzeit	EI_B_ZEIT oder EI_E_ZEIT	T	8		Ende_Z
	Interne Jahresnummer	INT_JAHRNR	N			
	Interne Einsatznummer	INT_EINSATZNR	N			
	LST Jahresnummer	LST_JAHRNR	N			Nr_Leitstelle
	LST Einsatznummer.	LST_EINSATZNR	N	12 Stellen		Nr_Leitstelle
	LST Indexnummer	LST_INDEX	N			
	Meldung durch	MLDG_DURCH	A	30		
	Meldung über	MLDG_UEBER	A	30		Gemeldet_Uber
	Meldungstichwort kurz	LTS_STICHWORT_K	A	10		Kategorie
	Meldungstichwort	LTS_STICHWORT	A	50		Stichwort_Ei
	Vorgefundene Einsatzart	TAT_STICHWORT	A	50		Stichwort_tat
	Art	EA_ART	A	30		
	Typ	EA_TYP	A	30		
	Brandobjekt	EA_BRANDTYP	A	30		
	Klassifikation Brand	EA_KLASS_B	A	30		Klassifikation
	Klassifikation Hilfeleistung	EA_KLASS_H	A	50		
[Einsatzort]					1-1	
	Straße	DB1_EI_STRASSE	A	26		Strasse_Ei
	Hausnummer	DB1_EI_HAUSNR	A	10		Hausnummer_Ei
	PLZ	DB1_EI_PLZ	A	6		PLZ_Ei
	Ort	DB1_EI_ORT	A	30		Ort_Ei
	Ortsteil	DB1_EI_ORTSTEIL	A	50		
	Objektname (ab v22.01)	DB1_EI_STELLE	A	50		
keine Freigabe!!	Einsatzleiter	EI_LEITER	A	37		Leiter_Ei
	Kostenpflichtig	K_PF	B	1		
	Kennung	FWK				Einsatzkennung
[Meldende Person]					1-1	
	Anrede	DB1_M_ANREDE	A	37		M_Name
	Titel/akad. Grad	DB1_M_TITEL	A	30		
	Straße	DB1_M_STRASSE	A	50		M_Strasse
	Hausnummer	DB1_M_HAUSNR	A	10		M_Hausnummer
	Nation	DB1_M_NATION	A	3		M_Nation
	PLZ	DB1_M_PLZ	A	10		M_PLZ
	Ort	DB1_M_ORT	A	30		M_Ort
	Tel. Erreichbarkeit	DB1_M_TELEFON	A	30		M_TeleP / M_TeleG
	Memo	DB1_M_MEMO	A	128		
[Kein Einsatz]					1-1	
	Kein Einsatz, da	DB1_EI_NO	A	50		
	MEMO	DB1_EI_NO_MEMO	A	128		

Sektionenname	Hilfext zum Verständnis der Feldnamen	Feldname	Feldtyp	Feldlänge	Einzel-Mehrfacheintrag	Früher (DOS)
[Sonstige Daten]					1-1	
keine Freigabe	Einsatzleiter	EILNAME	A	20		
keine Freigabe		EILVORNAME	A	20		
	Genehmigung Bericht Datum	ABSCHLUSS_G_B_DAT	D			
	Genehmigung Bericht Zeit	ABSCHLUSS_G_B_ZEIT	T	8		
	Abschluss Bericht Datum	ABSCHLUSS_A_B_DAT	D			
	Abschluss Bericht Zeit	ABSCHLUSS_A_B_ZEIT	T	8		
	Fakturierung Bericht Datum	ABSCHLUSS_F_B_DAT	D			
	Fakturierung Bericht Zeit	ABSCHLUSS_F_B_ZEIT	T	8		
	Memo					
[Alarmierung]					1-n	
	Datum	ALARM_DAT_XX	D		Muss	A_DatumX
	Uhrzeit	ALARM_ZEIT_XX	T	8		A_ZeitX
	Alarmierung über	ALARM_UEBER_XX	A	20		A_KennungX
	Beschreibung	ALARM_BESCHR_XX	A	30		A_StichwortX
[Rueckmeldung]					1-1	
	Lage beim Eintreffen	RMLDG_L_B_E	A	128		XLageBEintr
	Tätigkeit der FW	RMLDG_T_D_FW	A	128		XtätigkeitFW
	Sonstiges	RMLDG_ERL_L	A	128		XerlauterungL
[Zustandsmeldung]					1-1	
	Brand unter Kontrolle	ZMLDG_BUK_DAT	D			
	Uhrzeit	ZMLDG_BUK_ZEIT	T	8		
	Feuer aus	ZMLDG_FAU_DAT	D			
	Uhrzeit	ZMLDG_FAU_ZEIT	T	8		
[Lagemeldung]					1-n	
Ab v1.10 60 ->128 Zeichen	Lage/Meldung1	LMLDG_L_M_XX	A	128		Lage_Meld_X
Ab v1.10 60 ->128 Zeichen, beliebig viele Zeilen einlesen, sind fortlaufend mit YY zu nummerieren, Hilfext entsprechen Einsatzabwicklung angepasst.	Nähere Beschreibung	LMLDG_L_M1_XX_YY	A	128		
	Absender	LMLDG_L_ABS_XX	A	37	Muss	
	Datum	LMLDG_DAT_XX	D			Lage_Meld_DX
	Uhrzeit	LMLDG_ZEIT_XX	T	8		Lage_Meld_ZX
[Rettungen]					1-n	
	Wert 1 = Menschen gerettet über Wert 2 = Schäden an Personen Wert 3 = Tiere gerettet/geborgen	RG_ART_XX	A	1	Muss	
	Menschen gerettet über Tiere gerettet/geborgen Schäden an Personen	RG_TYP_XX	A	50		
	Anzahl Kleinvieh Anzahl Feuerwehrangehörige Anzahl	RG_COUNT_XX	N	8		
	- Großvieh Anzahl Andere Personen Anzahl	RG_COUNT2_XX	N	8		
[Fahrzeuge]					1-n	
Ab Version 2001.09	FMS-Kennung	FZG_FMS_CODE_XX	A	20	Muss	FZG_FMSX
Nicht mehr notwendig in Version 2001.09	Fahrzeugtyp - wird über FMS-Kennung aus TA geholt	FZG_TYP_XX	A	40		FZG_TypX
Nicht mehr notwendig in Version 2001.09	Funkrufname - wird über FMS-Kennung aus TA geholt	FZG_FUNK_XX	A	35		FZG_FRNX
	STAT. 3 Ausrücken am:	FZG_AUS_DAT_XX	D			FZG_Ausg_DX
	STAT. 3 Uhrzeit	FZG_AUS_ZEIT_XX	T	8		FZG_Ausg_ZX
	STAT. 4 Einsatzstelle	FZG_EIN_DAT_XX	D			FZG_Eing_DX
	STAT. 4 Uhrzeit	FZG_EIN_ZEIT_XX	T	8		FZG_Eing_ZX
	STAT. 1 Rückfahrt	FZG_ABG_DAT_XX	D			FZG_Abg_DX
	STAT. 1 Uhrzeit	FZG_ABG_ZEIT_XX	T	8		FZG_Abg_ZX
	STAT. 2 Wache	FZG_RUC_DAT_XX	D			FZG_Ruckk_DX
	STAT. 2 Uhrzeit	FZG_RUC_ZEIT_XX	T	8		FZG_Ruckk_ZX
	Gefahrene Kilometer	FZG_GEF_KM_XX	N			FZ_G_kmX
	Besatzung real	FZG_B_REAL_ANZ_XX	A	10		FZG_BesatzX
[KFZ-Personen] keine Freigabe!!		XX wie bei Fahrzeuge			1-n	FZG_FuhrerX

Sektionenname	Hilfertext zum Verständnis der Feldnamen	Feldname	Feldtyp	Feldlänge	Einzel-Mehrfacheintrag	Früher (DOS)
	Gruppen-/Zugführer	FZG_FUHRER_NAME_XX	A	20		
		FZG_FUHRER_VORNAME_XX	A	20		
	Gruppen/Zugführer Kostenpflichtig	K_pf_XX	B	1		
	Maschinist/Fahrzeugführer	FZG_MASCH_NAME_XX	A	20		
		FZG_MASCH_VORNAME_XX	A	20		
	Maschinist/Fahrzeugführer kostenpflichtig	K_pf_XX	B	1		
[Personen] keine Freigabe!!					1-n	
	Fahrzeug	FZG_MANNSCHAFT_XX	A	40		
	Funkrufname	FUNKRUFNAME_XX	A	35	Muss	
	Name	FZG_B_NAME_XX	A	20		
	Vorname	FZG_B_VORNAME_XX	A	20		
	Besatzung real	FZG_B_REAL_ANZ_XX	A	6		FZG_BesatzX
	kostenpflichtig	K_pf_XX	B	1		
	Funktion	IN_FAHRZEUG_XX	B	1		
	Von Datum	EINS_V_DAT_XX	D			
	Uhrzeit	EINS_V_ZEIT_XX	T	8		
	Bis Datum	EINS_B_DAT_XX	D			
	Uhrzeit	EINS_B_ZEIT_XX	T	8		
	Schutzausrüstung	EINS_UA_SCHUTZ_XX	A	30		
	Minuten	EINS_UA_MIN_XX	N			
	Memo	EINS_UA_MEMO_XX	A	128		
	Einsatzart	EINS_ART_XX	A	50		
	Verhindert wegen	EI_VERHINDERT_XX	A	50		
[TAGA]	→ Technische Ausstattung Geräte allgemein				1-n	
	Kostenpflichtig	K_PF_XX	B	1		
	Art	G_ART_XX	A	40		
	Typ	G_TYP_XX	A	40		
	Anzahl	G_COUNT_XX	N			
	ID	G_ID_XX	A	20		
	Stunden	G_H_XX	N			
	Minuten	G_MIN_XX	N			
	Funkrufname	FUNKRUFNAME_XX	A	35	Muss	
[TAMA]	→ Technische Ausstattung Material				1-n	
	Kostenpflichtig	K_PF_XX	B	1		
	Art	G_ART_XX	A	40		
	Typ	G_TYP_XX	A	40		
	Anzahl	G_COUNT_XX	N			
	ID	G_ID_XX	A	20		
	Einheit	G_UNIT_XX	A	5		
	Stunden	G_H_XX	N			
	Minuten	G_MIN_XX	N			
	Funkrufname	FUNKRUFNAME_XX	A	35	Muss	
[TAAU]	→ Technische Ausstattung Ausrüstung				1-n	
	Kostenpflichtig	K_PF_XX	B	1		
	Art	G_ART_XX	A	40		
	Typ	G_TYP_XX	A	40		
	Anzahl	G_COUNT_XX	N			
	ID	G_ID_XX	A	20		
	Stunden	G_H_XX	N			
	Minuten	G_MIN_XX	N			
	Funkrufname	FUNKRUFNAME_XX	A	35	Muss	
[Objektdatei]					1-1	
	Einsatzstelle	O_AL_EISTELLE	A	50		
	Bauweise/Flächennutzung	O_AL_BWFN	A	50		
	Einsatztaktik	O_AL_EITAKTIK	A	50		
	Herkunft der Zündenergie	O_AL_ZUEND_HERKUNFT	A	70		
	Auslösung der Zündung	O_AL_ZUEND_AUSLOESUNG	A	70		
	Zuerst in Brand gesetzter Stoff	O_AL_ZUEND_STOFF	A	50		
	Gegenstand	O_AL_ZUEND_OBJEKT	A	50		
	Objektart	O_AL_ART	A	50		
	Nutzung	O_AL_NUTZUNG	A	50		
	Schadensstelle	O_AL_S_STELLE	A	50		
	Brandausbruchstelle Objekt	GEB_BAR	A	50		
	Brandausbruchstelle Gegenstand	GEB_BAG	A	50		
	Räumliches Ausmaß	O_AL_RAUM_AUSMASS	A	50		
	Zeitliches Ausmaß	O_AL_ZEIT_AUSMASS	A	50		

Sektionenname	Hilfextext zum Verständnis der Feldnamen	Feldname	Feldtyp	Feldlänge	Einzel-Mehrfacheintrag	Früher (DOS)
	Brandfläche	O_AL_SCHADEN_QM	N,0			
	Brandschaden	O_AL_SCHADEN_EURO	N,2	50		
	Zugänglichkeit	GEB_ZG	A	50		
	Ortsfeste Löschanlage Art	GEB_OL	A	50		
	Rauch-/Wärmeabzug	GEB_RW	A	50		
	Rauchausbreitung	GEB_RA	A	50		
	Brandausmaß Bei Eintreffen	GEB_BE	A	50		
	Brandausmaß Während Einsatz	GEB_WE	A	50		
[Wetter]					1-1	
	In fremden Ausrückgebiet	STAT_IN_F_G	B	1	Muss	
	Entfernung zur Anfahrtsstelle	STAT_WEG	N,0			
	Wie viele Wehren	STAT_FW_ANZ	N,0			
	Einsatz auf	STAT_EI_AUF	A	50		
	Niederschlag	STAT_REGEN	A	30		
	Temperatur	STAT_TEMP	A	30		
	Windstärke	STAT_WSTAERKE	A	80		
	Wind aus Richtung	STAT_WINDR	A	20		
	Sichtverhältnisse	STAT_SICHT	A	50		
[Behinderungen]					1-n	
	Behinderungen	STAT_BEHIN_XX	A	50		XBehinderung
[Gefahrstoffe]					1-n	
	Freisetzen in	FREI_IN_XX	A	50		
	Gefahrstoff	STOFF_XX	A	50	Muss	
	Menge	MENGE_XX	N	8		
	Einheit	EINHEIT_XX	A	5		
	Maßnahmen1	MASSNAHME1_XX	A	50		
	Fahrzeugart	TREIB_FZG_ART_XX	A	30		
	Tankart	TREIB_ART_XX	A	50		
	Tankgröße	TREIB_GROESSE_XX	A	30		
	Ausgetretene Menge	TREIB_MENGE_XX	A	30		
	Ursache	TREIB_URSACHE_XX	A	50		
	Höhe der Beschädigung	TREIB_HOEHE_XX	A	30		
	Maßnahmen	TREIB_MASSNAHME_X X	A	50		
[Externe Organisationen]					1-n	
	Organisation/Behörde	EO_ORGAN_XX	A	50	Muss	
	Ansprechpartner	EO_ANSPRECH_XX	A	50		
	Alarmiert	EO_ALARM_DAT_XX	D			A_DatumX
	Um	EO_ALARM_ZEIT_XX	T	8		A_ZeitX
	Verständigt am	EO_VERST_DAT_XX	D			
	Um	EO_VERST_ZEIT_XX	T	8		
	Anwesend v. Datum	EO_ANW_V_DAT_XX	D			
	Von Uhrzeit	EO_ANW_V_ZEIT_XX	T	8		
	Anwesend bis Datum	EO_ANW_B_DAT_XX	D			
	Bis Uhrzeit	EO_ANW_B_ZEIT_XX	T	8		
	Fahrzeuge	EO_FZG_PREIS_XX	N			
	Anzahl	EO_FZG_ANZ_XX	N			
	Einsatzkräfte	EO_ESK_PREIS_XX	N			
	Anzahl	EO_ESK_ANZ_XX	N			
	Gerätschaft	EO_GS_PREIS_XX	N			
	Verbr./Dienste	EO_VD_PREIS_XX	N			
	Sonstige	EO_SO_PREIS_XX	N			
	Gesamtsumme	EO_GES_SM_XX	N			
[Geschädigter]					1-n	
	Anrede	ANREDE_XX	A	30		G_Name
	Nachname	NAME_XX	A	30	Muss	
	Vorname	VORNAME_XX	A	20		
	Titel/akad. Grad	TITEL_XX	A	32		
	Straße	STRASSE_XX	A	50		G_Strasse
	Hausnummer	HAUSNR_XX	A	10		G_Hausnummer
	Nation	NATION_XX	A	3		G_Nation
	PLZ	PLZ_XX	A	10		G_PLZ
	Ort	ORT_XX	A	30		G_Ort
	Tel. Erreichbarkeit	TEL_XX	A	30		G_TeleP / G_TeleG
	Memo	MEMO_XX	A	128		
[Eigentümer]					1-n	
	Anrede	ANREDE_XX	A	30		E_Name
	Nachname	NAME_XX	A	30	Muss	
	Vorname	VORNAME_XX	A	20		

Sektionenname	Hilfstext zum Verständnis der Feldnamen	Feldname	Feldtyp	Feldlänge	Einzel-Mehrfacheintrag	Früher (DOS)
	Titel/akad. Grad	TITEL_XX	A	32		
	Straße	STRASSE_XX	A	50		E_Strasse
	Hausnummer	HAUSNR_XX	A	10		E_Hausnummer
	Nation	NATION_XX	A	3		E_Nation
	PLZ	PLZ_XX	A	10		E_PLZ
	Ort	ORT_XX	A	30		E_Ort
	Tel. Erreichbarkeit	TEL_XX	A	30		E_TeleP / E_TeleG
	Memo	MEMO_XX	A	128		
[Kostentraeger]					1-1	
	Anrede	ANREDE_XX	A	30		K_Name
	Nachname	NAME_XX	A	30	Muss	
	Vorname	VORNAME_XX	A	20		
	Titel/akad. Grad	TITEL_XX	A	32		
	Straße	STRASSE_XX	A	50		K_Strasse
	Hausnummer	HAUSNR_XX	A	10		K_Hausnummer
	Nation	NATION_XX	A	3		K_Nation
	PLZ	PLZ_XX	A	10		K_PLZ
	Ort	ORT_XX	A	30		K_Ort
	Tel. Erreichbarkeit	TEL_XX	A	30		K_TeleP / K_TeleG
	Memo	MEMO_XX	A	128		
[Verursacher]					1-n	
	Anrede	ANREDE_XX	A	30		V_Name
	Nachname	NAME_XX	A	30	Muss	
	Vorname	VORNAME_XX	A	20		
	Titel/akad. Grad	TITEL_XX	A	32		
	Straße	STRASSE_XX	A	50		V_Strasse
	Hausnummer	HAUSNR_XX	A	10		V_Hausnummer
	Nation	NATION_XX	A	3		V_Nation
	PLZ	PLZ_XX	A	10		V_PLZ
	Ort	ORT_XX	A	30		V_Ort
	Tel. Erreichbarkeit	TEL_XX	A	30		V_TeleP / V_TeleG
	Memo	MEMO_XX	A	128		
[Pressebericht]					1-1	
	Externe Datei 1	FILE1	A	87		
	Externe Datei 2	FILE2	A	87		
	Pressebericht	PRESSE	A	128		

Folgende Eintragungen sind zur statistischen Auswertung notwendig

- Der Wertebereich kann gegebenenfalls von dem Anwender hinterlegten Benutzermenü variieren.

1.6.1 [Einsatzdaten]

1.6.1.1 EA_EREIGNIS

Fehlalarm
Einsatzverfolgung
Einsatzbericht
Ausbildung/Dienst
Brandsicherheitswache
Vorbeugender Brandschutz
Brandschutzerziehung

1.6.1.2 MLDG_DURCH

1.6.1.3 MLDG_UEBER

1.6.1.4 LTS_STICHWORT

1.6.1.5 LTS_STICHWORT_K

1.6.1.6 TAT_STICHWORT

brennt Pkw
brennt Zweirad
brennt Müllbehälter
brennt Gerümpel im Freien
brennt Gras und Gestrüpp
Zimmerbrand
Kellerbrand
Rauch aus Wohnung
brennt Wohngebäude
brennt Dachstuhl
brennt Gartenhütte
sonstiger Gebäudebrand
Brand in ausgedehnten Gebäuden
Brand in Gewerbebetrieb
Brand in Hotel / Pension
brennt Lagerplatz
brennt Produktions- u. Lagergebäude
Großschadenslage
sonstiger Brand
brennt Mülldeponie
brennt Kompostierungsanlage
Brand in oder an elektrischer Großanlagen
Brand nach Absturz Kleinflugzeug
Brand nach Absturz Sportmaschine
Brand nach Absturz Großflugzeug
Brand von Gasflaschen
Brand einer Gasleitung
Brand von Gastanks
brennt Tankfahrzeug
brennt Gefahrguttransport
brennt Kesselwaggon
Kaminbrand
brennt LKW
Waldbrand
Waldbrand größerer Ausdehnung
brennt Sportboot
brennt Jacht
brennt Frachtschiff
brennt Passagierschiff
Brand mit Menschen in Gefahr in Wohngebäuden
Brand Menschen in Gefahr in Sondergebäuden
brennt Schienenfahrzeug
HILFELEISTUNG

Ölspur
Tier in Not (z.B. Katze auf Baum)
Insekten
Gegenstand auf Fahrbahn
Türöffnung ohne akute Gefahr
Türöffnung bei akuter Gefahr
Schaufenster sichern
Sicherungsmaßnahmen
Glas- und Öl nach VU
Wasserrohrbruch
Wasser im Keller
LKW umgestürzt
Kran droht zu stürzen
Bauunfall
Gerüsteinsturz
Hochwasser, Überschwemmung, Unwetter
Sturmschäden
Großschadenslage (ohne Feuermeldung)
Unfall mit Einsturz
Gebäudeeinsturz
Unfall an/in gr. elektrischer Anlagen/Hochspannungsanlagen
Unfall mit Gasausströmung, Beschädigung Verkehrsunfall. Gasleitungen, Gastanks, Gastankzug
Gasgeruch
Unfall mit Chemikalien
Unfall mit gr. Mengen Öl, Benzin, Säure usw.
Unfall mit Austritt von Gefahrgut
Tankzugunfall mit Austritt von Gefahrstoffen
Öl auf Wasser
Person in Absturzgefahr, droht zu springen
Person eingeschlossen in Wohnung/ Aufzug
Person eingeklemmt nach Unfall mit Pkw
Person eingeklemmt nach Unfall mit Lkw
Person eingeklemmt / verschüttet an sonstiger Schadenstelle
Person in Wasser
Person in Eis eingebrochen
Person unter Zug/S-Bahn
Unfall mit radioaktiven Stoffen
Unfall mit Tieren, Tiere in Not
Unfall mit Tieren, Tiere in Not größere Schadenslage
Unfall im Wasser
Bergung aus Wasser
Kollision von Fracht-/Passagierschiff
Unfall mit Zug, S-Bahn, U-Bahn, Kollision
sonstige Hilfeleistung
RETTUNGSDIENST
Rettungsdienstinsatz mit Rettungsmittel
Rettungsdienstinsatz
"First Responder"
SONSTIGES
sonstige Tätigkeit (z.B. Amtshilfe)

1.6.1.7 EA_Art

Hauptbericht
Nebenbericht in eigener Kommune
Nebenbericht Nachbarschaftliche Hilfe

1.6.1.8 EA_Typ

Brandbericht
Brandbericht mit Hilfeleistung
Hilfeleistungsbericht

1.6.1.9 EA_BRANDTYP

1.6.1.10 EA_KLASS_B

Kleinbrand A
Kleinbrand B
Mittelbrand
Großbrand

1.6.1.11 EA_KLASS_H

Ölunfall
Gefahrgut-Auslaufen < 200L
Gefahrgut-Auslaufen > 200L
Unwetter
Gasaustritt
Wasserschaden
Sturmschaden
Bahnunfall
Menschenrettung
Tiere/Insekten
Tier in Not
Bombendrohung
Explosion
Rettungsdienst
Krankentransport
Krankentransport nicht gefahren
Unfall mit technischer Einrichtung (z.B. Aufzüge)
Sicherungsmaßnahme (z.B. Verkehrsraum)
Gasgeruch
Wasser-/Eisunfall
Vermisste Person
Eingeschlossene Person im Aufzug
Befreien aus Notlagen
Bergen
Trinkwasserversorgung
Öffnen einer Wohnung/Raum bei akuter Gefahr
Öffnen einer Wohnung/Raum ohne akute Gefahr
Verschl. von Wohnungen/Raum (z.B. Tür, Schaufenster)
Sonstiger Einsatz

1.6.2 [EINSATZORT]

keine spezifischen vorgegebenen Eintragungen

1.6.3 [MELDENDEPERSON]

keine spezifischen vorgegebenen Eintragungen

1.6.4 [KEINEINSATZ]

1.6.4.1 DB1_EI_NO

blinder Alarm
böswilliger Alarm
Abbruch der Einsatzfahrt durch die Leitstelle
Fehlalarmierung durch automatische BMA
in Bereitstellung
sonstiger Grund

1.6.5 [SONSTIGE DATEN]

keine spezifischen vorgegebenen Eintragungen

1.6.6 [ALARMIERUNG]

keine spezifischen vorgegebenen Eintragungen

1.6.7 [RUECKMELDUNG]

1.6.7.1 Lage beim Eintreffen

Lage erforderte umfangreiche Erkundung des Gruppenführers
Gebäude brannte bereits in voller Ausdehnung

1.6.7.2 Tätigkeit der Feuerwehr

Brandbekämpfung
Menschenrettung

1.6.7.3 Sonstiges

Brandsicherheitstür war aufgesperrt

1.6.7.4 Durch die enge Bebauung konnte das Feuer rasch übergreifen

Durch die starke Wärmestrahlung breitete sich das Feuer aus

1.6.8 [ZUSTANDSMELDUNG]

keine spezifischen vorgegebenen Eintragungen

1.6.9 [LAGEMELDUNG]

keine spezifischen vorgegebenen Eintragungen

1.6.10 [RETTUNGEN]

1.6.10.1 RG_TYP_XX und RG_ART_XX = „1“

über baulichen Rettungsweg
mit Boot / Eisschlitten
über Hubrettungsfahrzeuge
mit Trenngerät
über Anhängeleiter
mit hydr. Rettungsgerät
über tragbare Leitern
mit Zugeinrichtung
mit Sprungtuch/-retter
durch Abseilen
Sonstiges

1.6.10.2 RG_TYP_XX und RG_ART_XX = „2“

durch Atemgift
durch Atemgift tödlich
Brandverletzung
Brandverletzung tödlich
sonstige Verletzung
sonstige Verletzung tödlich

1.6.10.3 RG_TYP_XX und RG_ART_XX = „3“

verletzt geborgen
tot geborgen
unverletzt gerettet

1.6.11 [FAHRZEUGE]

1.6.12 [KFZPERSONEN] keine Freigabe!!

1.6.13 [PERSONEN] keine Freigabe!!

1.6.14 [TAGA]

1.6.15 [TAMA]

1.6.16 [TAAU]

1.6.17 [OBJEKTDATEN]

1.6.17.1 O_AL_EISTELLE

Einsatzstelle

innerhalb geschlossener Ortschaften
außerhalb geschlossener Ortschaften

1.6.17.2 O_AL_BWFN

ART= Gebäude Nutzung Gebäude

Wohnen, Aufenthalt
Büro, Verwaltung
Handel, Verkauf
Handwerk
Industrie
Forschung, Entwicklung

Gastronomie
Krankenhaus
Pflegeanstalt
Altenheim
Kindergarten
Schule, Hochschule
Versammlungsstätte
Energieversorgung
Lager
Baustelle, Rohbau
Stall, Scheune
sonstige Nutzung
keine Nutzung

1.6.17.3 O_AL_BWFN

ART= FahrzeugNutzung Fahrzeug

Personentransport
Gütertransport
Transport gefährlicher Güter
Sonderfahrzeug
Maschine, Arbeitsgerät
Zugmaschine
sonstige Nutzung
keine Nutzung

1.6.17.4 O_AL_BWFN

ART= Objekt Nutzung Objekt

1.6.17.5 O_AL_EITAKTIK

Einsatztaktik

Innenangriff
Außenangriff
Abriegelung
Nachbarschaftsschutz
Brandschneise
sonstige Taktik

1.6.17.6 O_AL_ZUEND_HERKUNFT

Herkunft Zündenergie

Feuerstätte (einschließlich Räucherammer)
Feuerstätte für feste Brennstoffe
Feuerstätte für flüssige Brennstoffe
Feuerstätte für gasförmige Brennstoffe
Rauchabzugseinrichtung
Heizungsanlage mit Wasser- oder Dampffüllung
Heizungsanlage mit Ölfüllung
Verbrennungsmotor
Beleuchtungsgerät mit gasförmigen Brennstoffen
Beleuchtungsgerät mit flüssigen Brennstoffen
Zündhölzer
Feuerzeug
Kerze
Autogenes Schweiß- oder Schneidgerät
Lötgerät
Feuerwerkskörper
Munition
Funkenflug aus ortsveränderlicher Feuerungsanlage (z.B. Lokomotive)
Funkenflug aus ortsfester Feuerungsanlage
Flugfeuer
Glimmende Tabakreste
Glühende Brennstoffteile
Schweißspritzer
Elektroherd
Tauchsieder
Schnellkocher
Bügeleisen
Heizöfen
Heizlüfter
Strahler für Heizzwecke
Strahler für Heilzwecke
Heizkörper in Heizkissen
Heizkörper in Heizdecke
Heizkörper in Heizteppich
Heizkörper in Durchlauferhitzer
Heizkörper in Heißwasserspeicher

Heizkörper in Kochendwassergerät
Heizkörper in Bratröster
Heizkörper in Röstofen
Heizkörper in Grill
Heizkörper in Bügelmaschine
Heizkörper in Waschmaschine
Heizkörper in Geschirrspülmaschine
Heizkörper in Luftheizung
Heizkörper in Brutmaschine
Heizkörper in Trocknungsanlage
Heizkörper in Lötgerät
Heizkörper in Lichtbogenschweißgerät
Glühlampe (z.B. Altgebrauchslampe)
Entladungslampe (z.B. Leuchtstofflampe)
Sonderlampe
Kurzschluss
Erdschluss
Windungs- und Leiterschluss
Blitzeinschlag
Sonstige Entladung statischer Elektrizität
Loser Kontakt
Übermäßige Erwärmung infolge Überlastung
Angabe einer sonstigen elektrischen Energie
Reibung (z.B. Heißlaufen)
Schlag (einschließlich Funken)
Stoß (einschließlich Funken)
Schleifen (einschließlich Funken)
Kompression
Selbstentzündung
Exotherme Reaktion
Angabe einer sonstigen chemischen Energie

1.6.17.7 O_AL_ZUEND_HERKUNFT

Auslösung Zündung

Nichtabsichtliche Auslösung durch konstruktive Mängel
Nichtabsichtliche Auslösung durch bauliche Mängel
Nichtabsichtliche Auslösung durch Schadhafteigheit
Nichtabsichtliche Auslösung durch Beschädigung
Nichtabsichtliche Auslösung durch Technische Störung
Nichtabsichtliche Auslösung durch unsachgemäße Anordnung
Nichtabsichtliche Auslösung durch unsachgemäße Lagerung
Nichtabsichtliche Auslösung durch unsachgemäße Handhabung
Nichtabsichtliche Auslösung durch unsachgemäße Ausbesserung
Nichtabsichtliche Auslösung durch mangelnde Beaufsichtigung
Nichtabsichtliche Auslösung durch mangelnde Pflege und Wartung
Absichtliche Auslösung mit Sachschaden
Absichtliche Auslösung ohne Sachschaden
Auslösung durch Tiere
Auslösung durch Naturereignisse

1.6.17.8 O_AL_ZUEND_STOFF

Zuerst in Brand gesetzter Stoff

Torf
Steinkohle
Braunkohle
Koks
Ruß
Holzspäne
Holzmehl
Holzwolle
Holz
Gras
Heu
Heide
Stoppeln
Stroh
Rohr
Zweige oder Reisig
Getreide
Baumwolle
Hanf
Jute
Flachs
Ölfrüchte
Ölsaaten

Federn
Fischmehl
Wolle
Felle
Leder
Nahrungsmittel
Futtermittel
Zellwolle
Papier
Pappe
Gummi
Zellhorn (Zelluloid)
Kautschuk
Elektrischer Isolierstoff im Gerät
Elektrischer Isolierstoff in beweglicher Leitung
Elektrischer Isolierstoff in ortsfester Leitung
Benzin
Kerosin
Heizöl
Rohöl
Schwefelkohlenstoff
Äther
Teer
Flüssigkeit Gefahrenklasse A1
Flüssigkeit Gefahrenklasse A11
Flüssigkeit Gefahrenklasse A111
Flüssigkeit Gefahrenklasse B1
Flüssige Nahrungsmittel
Flüssige Genussmittel
Methan
Propan
Butan
Wasserstoff
Acetylen
Stadtgas
Kohlenmonoxid
Metallstaub

1.6.17.9 O_AL_ZUEND_OBJEKT

Gegenstand

Verbrennungsmotor
Elektromotor
Gleichrichter
Steuerung
Treibstoffsystem
Tank
Schaltanlage
Fahrwerk
Bremsanlage
Karosserie
Kabine
Gehäuse
Zündanlage
Dampfgetriebene Maschine
Holzbearbeitungsmaschine
Metallbearbeitungsmaschine
Gummibearbeitungsmaschine
Kunststoffbearbeitungsmaschine
Textilmaschine
Druckmaschine
Abfüllanlage
Förderanlage
Regleranlage
Lüftungsanlage
Kesselanlage
Ofenanlage
Dörranlage
Röstanlage
Räucherammer
Backofenanlage
Möbel
Leuchte
Teppich und Teppichteile
Gardine
Vorhang
Dekoration

Bettzeug
Wäsche
Kleidung
Bücher
Sonstige Druckerzeugnisse
Kunstgegenstände
Wertgegenstände
Spielzeug
Adventskranz
Weihnachtsbaum
Kachelofen
Transportabler Ofen
Bügeleisen
Heizofen
Heizlüfter
Heizkissen
Heizdecke
Heizteppich
Durchlauferhitzer
Kochwassergerät
Heißwasserspeicher
Röstofen
Grill
Bügelmaschine
Waschmaschine
Spülmaschine
Kühlschrank
Kühltruhe
Luftheizungsanlage
Brutmaschine
Trocknungsanlage
Trocknungsapparat
Lampe
Leuchte
Drossel
Kondensator
Generator
Elektromotor
Transformator
Umformer
Stromrichter
Akkumulator
Schaltgerät
Schaltanlage
Verteiler
Anlasser
Regler
Kabel
Hörfunkgerät
Fernsehgerät
Plattenspieler
CD-Abspielgerät
Tonbandgerät
Musikbox
Staubsauger
Brotröster
Elektrisches Werkzeug
Radargerät
Datenverarbeitungsanlage
Elektromedizinisches Gerät
Elektrowissenschaftliches Gerät
Wand
Balkenanlage
Fußboden
Dachkonstruktion
Bedachung
Treppe
Schornstein
Brüstung
Fensterrahmen
Tür
Abgehängte Decke
Verkleidung innen
Verkleidung außen
Schacht
Kanal

Baum
Gebüsch
Hecke
Zaun
Miete
Schober
Rundholz
Geschnittenes Holz
Schachtel
Kiste
Container
Fass
Tank
Gasflasche
Sack
Silo
Briefkasten
Geschüttet
Gestapelt

1.6.17.10 O_AL_ART [EINSATZDATEN]-EA_ART = Gebäude

eingeschossig
2-3 geschossig
4-7 geschossig
Hochhaus
anderes Großgebäude
Halle (lichte Höhe > 5m)
Scheune, Gewächshaus
Verkaufsstand / -wagen
Baubude / -wagen
Hochregallager (Regalstapellager)
Silo, Turm, Zelt
unterirdisches Gebäude
Laube, Baracke, Schuppen
"Fliegende Bauten"
anderes Kleingebäude

1.6.17.11 O_AL_ART [EINSATZDATEN]-EA_ART = Objekt

Müllbehälter, Container
Wertstoffcontainer
Gasflasche, Gastank
Tank
Leitung, Pipeline
Lager
Industrieanlage
Verkehrsanlage
Spiel-, Sportplatz
Messe, Ausstellung
Jahrmarkt
Heu, Strohstapel
Müllhalde, Deponie
Kompostierungsanlage
Gras, Heide, Busch, Moor
landwirtschaftliche Fläche
Wald
sonstiges Objekt, Fläche

1.6.17.12 O_AL_ART [EINSATZDATEN]-EA_ART = Fahrzeug

PKW
LKW
Bus, Campingfahrzeug
Tankwagen
Bauwagen
Zweiradfahrzeug
Schienenfahrzeug
Luftfahrzeug
Wasserfahrzeug
sonstiges Fahrzeug
Anhänger
Auflieger

1.6.17.13 O_AL_NUTZUNG

[EINSATZDATEN]-EA_ART =

Autobahn (Bericht Autobahn)
andere Straße
Bahnstrecke
Wasserstraße (Bericht Wasserstraße)
sonstiges Gewässer
Privatgelände
Betriebsgelände
Bahnhof, Hafen, Flugplatz
Fahrzeughalle, Garage
sonstiges

1.6.17.14 O_AL_S_STELLE

[EINSATZDATEN]-EA_ART = Gebäude Schadensstelle Gebäude

im UG, Keller
im EG
im 1.-2.OG
im 3.-6.OG
über dem 6.OG
im Dachgeschoss

1.6.17.15 O_AL_S_STELLE

[EINSATZDATEN]-EA_ART = Fahrzeug Schadensstelle Fahrzeuge

Motor-, Maschinenraum
Tank-, Treibstoffleitung
Führer-, Fahrgastraum
Lade-, Frachtraum
Reifen
Karosserie
Brandausbruch während Fahrt
Fahrzeug war abgestellt
Mannschaftsraum
Brennstoffraum / -tank
Schaltraum

1.6.17.16 O_AL_S_STELLE

[EINSATZDATEN]-EA_ART = Objekt Schadensstelle Objekt

Lüftungsschacht
Versorgungsschacht
Aufzugsschacht
Stollen
Tankstelle
Umfüllstation
Gerüst
Ursache innerhalb Objekt
Ursache außerhalb Objekt
unbekannt
Böschung
Feld
Plantage
Wiese
Heide
Moor
Gebüsch
Unterholz
Schonung
Wald
Freilager

1.6.17.17 O_AL_RAUM_AUSMASS

räumliches Ausmaß

keine Ausbreitung
Raum/Schacht
Geschoss
Teil eines Geschosses
Treppenraum
Teil eines Treppenraums
mehrere Geschosse
gesamtes Gebäude
angrenzendes Gebäude
benachbartes Gebäude/Objekt
Gebäudefassade
ganzes Brandobjekt

1.6.17.18 O_AL_ZEIT_AUSMASS

zeitliches Ausmaß

Normaler Verlauf
Flash-over
Explosion Deflagration
Explosion Detonation
Bersten

1.6.17.19 GEB_RA

Brandausbruchstelle Raum

Wohn-, Schlafrum
Büro-, Geschäftsraum
Küche, Sanitärraum
Fertigungsraum, Werkstatt
Lageraum, Abstellraum
Heizraum
Versammlungsraum
Garage, Maschinenhalle
Treppenraum, Flur
Schornstein
Außen-, Fassadenelement
Wohnraum
Schlafraum
Küchenraum
Wohnungsflur
Toilette
Waschraum
Sauna
Atelier
Balkon/Loggia
Vorratskammer
Mieterkeller
Lageraum
Lagerbühne
Geschossflur
Verkaufsraum
Verkaufsvorbereitungsraum
Garage
Abstellraum
Arbeitsraum
Arbeitsbühne
Büroraum
Treppenraum
Aufzug
Aufzugsschacht
Versorgungsschacht
Versorgungskanal
Installationsraum
Klimaschacht
Klimakanal
Abwurfsschacht
Maschinenraum
Klima- und Lüftungsraum
Schornstein
Schaufenster
Laborraum
Dachraum
Fassade
Vorführraum
Vollbühnenraum
Mittelbühnenraum
Kleinbühnenraum
Szenenflächenraum
Foyer
Garderobe
Unterrichtsraum
Geräteraum
Stallraum
Scheunenraum
Heizraum
Fernheizungsübergabestation
Kühlraum
Werkstatt
Hangar
Dock

1.6.17.20 GEB_ZG

Zugänglichkeit

Zugang vorhanden
Zugang vorhanden, aber nicht nutzbar
Zufahrt vorhanden
Zufahrt vorhanden, aber nicht nutzbar
FW-Aufstellfläche vorhanden
FW-Aufstellfläche nicht nutzbar
FW-Bewegungsfläche vorhanden
FW-Bewegungsfläche nicht nutzbar

1.6.17.21 GEB_OL

Ortsfeste Löschanlage

vorhanden und ausgelöst
vorhanden, aber nicht ausgelöst
nicht vorhanden
stationär
halbstationär

1.6.17.22 GEB_RW

Rauch- und Wärmeabzug

vorhanden
nicht vorhanden

1.6.17.23 GEB_RA

Rauchausbreitung

keine, nicht nennenswert
Raum, Schacht
Raumgruppe, Wohnung
ganzes Geschoss
Teil eines Geschoss
Treppenraum, Rettungsweg
Teil eines Treppenraumes, Rettungsweges
mehrere Geschosse
gesamtes Gebäude
angrenzendes Gebäude
benachbartes Gebäude
ganzes Brandobjekt

1.6.17.24 GEB_BE

Brandausmaß bei Eintreffen

vor Ankunft gelöscht
Gegenstand
Bauteil, Raum
Raumgruppe, Wohnung
ganzes Geschoss
Treppenraum
Rettungsweg
mehrere Geschosse
Gesamtgebäude
Übergriff auf andere Gebäude, Objekte, Fahrzeuge

1.6.17.25 GEB_WE

Brandausmaß während Einsatz

auf vorgefundenes Ausmaß begrenzt
weitere Gegenstände
Bauteil, Raum
Raumgruppe, Wohnung
ganzes Geschoss
Treppenraum
Rettungsweg
mehrere Geschosse
Gesamtgebäude
Übergriff auf andere Gebäude, Objekte, Fahrzeuge

1.6.18 [Wetter]

1.6.18.1 STAT_IN_F_G

1.6.18.2 STAT_WEG

1.6.18.3 STAT_FW_ANZ

1.6.18.4 STAT_EI_AUF

1.6.18.5 STAT_EI_AUF Einsatz auf

Straße
Straße/Autobahn
Wasserstraße
Wasserstraße/Bundeswasserstraße
Schiene

1.6.18.6 STAT_REGEN Niederschlag

Kein Niederschlag
Regen
Nebel
Schnee
Hagel

1.6.18.7 STAT_TEMP Temperatur

<= -10° C
>-10°C bis 0°C
>0°C bis 10°C
>10°C bis 20°C
>20°C bis 30°C
>30°C.

1.6.18.8 STAT_WSTAERKE Windstärke

WS 00 still (Rauch steigt gerade empor)
WS 01 leiser Zug (Windrichtung angezeigt durch den Zug des Rauches)
WS 02 leichte Brise (am Gesicht fühlbar, Blätter säuseln)
WS 03 schwache Brise (Blätter und Zweige bewegen sich)
WS 04 mäßige Brise (hebt Staub und loses Papier, Rauch steigt senkrecht empor)
WS 05 frische Brise (kleine Laubbäume beginnen zu schwanken)
WS 06 starker Wind (starke Äste in Bewegung)
WS 07 steifer Wind (ganze Bäume in Bewegung)
WS 08 stürmischer Wind (bricht Zweige von den Bäumen)
WS 09 Sturm (kleinere Schäden an den Häusern)
WS 10 schwerer Sturm (entwurzelt Bäume)
WS 11 orkanartiger Sturm (verbreitete Sturmschäden)
WS 12 Orkan (verwüstende Wirkung)

1.6.18.9 STAT_WINDR Wind aus Richtung

N
NO
O
SO
S
SW
W
NW
wechselnd

1.6.18.10 STAT_SICHT Sichtverhältnisse

Gut
Diesig
Nebel
Sichtbehinderung durch starken Niederschlag

1.6.19 [BEHINDERUNGEN]

1.6.19.1 STAT_BEHIN_XX

Behinderungen

falsche/unklare Adresse
falsche Alarmierung
Hausnummer nicht vorhanden
Eigenunfall
Aquaplaning
Schneeeglätte
Eisglätte
zähfließender Verkehr
Stau
parkende Autos
verkehrsberuhigende Maßnahmen
zu enge Straßenführung
geschlossener Bahnübergang
gestellter Notausgang

1.6.20 [GEFAHRSTOFFE]

1.6.20.1 FREI_IN_XX

Freisetzung von Gefahrstoffen in

keine Freisetzung
in die Luft
in das Wasser
in das Erdreich
auf die Straße
in die Kanalisation
in Schutzeinrichtung
Sonstige

1.6.20.2 Gefahrstoff

Sonstige
Öl (Stoff-Nr.)
Benzin (Stoff-Nr.)
Chlor (Stoff-Nr.)

1.6.20.3 Einheit

l
kg
ml
gr
mgr
hl
t
Stück

1.6.20.4 Maßnahmen

eindämmen
abdichten
aufnehmen
umfüllen
sonstige Maßnahmen
Warnung der Bevölkerung
Räumung, Evakuierung des Gebietes

Brandobjekt
'EA', 'Brandobjekt', 'Gebäude
'EA', 'Brandobjekt', 'Fahrzeug
'EA', 'Brandobjekt', 'sonstiges Objekt

verhindert wegen
'EA', 'verhindert wegen', 'Krankheit entschuldigt
'EA', 'verhindert wegen', 'Krankheit unentschuldigt
'EA', 'verhindert wegen', 'entschuldigt
'EA', 'verhindert wegen', 'unentschuldigt

Nicht vor Ort
'EA', 'Nicht vor Ort', 'Wache

'EA','Nicht vor Ort','Logistik
'EA','Nicht vor Ort','Leitstelle
'EA','Nicht vor Ort','Schulung

Schutzausrüstung

'EA','Schutzausrüstung','Atemschutz
'EA','Schutzausrüstung','CSA
'EA','Schutzausrüstung','Strahlenschutz

Lage/Meldung meldende Person

'EA','Lage/Meldung meldende Person','Gruppenführer/in
'EA','Lage/Meldung meldende Person','Zugführer/in
'EA','Lage/Meldung meldende Person','Staffelführer/in
'EA','Lage/Meldung meldende Person','Trupführer/in
'EA','Lage/Meldung meldende Person','Wehrführer/in

1.6.20.5 Freisetzung von Treibstoffen / Fahrzeugart

Sattelschlepper
Lastzug mit Anhänger
Kleinlaster
Transporter
Bus
PKW

1.6.20.6 Freisetzung von Treibstoffen / Tankart'

Kunststofftank
Kunststofftank doppelt
Stahltank / Aluminiumtank
Stahltank / Aluminiumtank doppelt

1.6.20.7 Freisetzung von Treibstoffen / Menge

bis 100 l
bis 250 l
bis 500 l ,"
über 500 l ,"

1.6.20.8 Freisetzung von Treibstoffen / Ursache

Platzen durch Feuer
Riss durch Unfall
Platzen durch Unfall
Undichtigkeit an Schweißnaht

1.6.20.9 Freisetzung von Treibstoffen / Höhe

Oberes Drittel
Mittleres Drittel
Unteres Drittel
Tankboden

1.6.20.10 Freisetzung von Treibstoffen / Maßnahmen

Umpumpen
Aufnehmen mit Bindemittel
Auskoffern des Erdbodens
Auffangen in Behältern